

Protokoll Mitgliederversammlung Förderverein

05.06.2019

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.05 Uhr

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Jürgen Schwuchow
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- liegt nach Satzung vor und ist gegeben
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
 - Im vergangenen Jahr wurde die Hilfe vermehrt in Anspruch genommen. Es wurde wieder häufiger Unterstützung bei Theaterbesuchen, Schullandheimfahrten beantragt.
 - Die Mitgliederzahlen sind konstant. Es gibt zahlreiche Mitglieder, die den Mitgliederbeitrag noch nicht überwiesen haben. Säumige Zahler und Zahlerinnen werden bis zur Ablauf der gesetzten Frist am 15.Juni 2019 direkt angesprochen, da es in der Mehrheit Kollegen und Kolleginnen sind. Die zurückhaltende Zahlungsmoral soll durch eine direkte Ansprache aufgebrochen werden.
 - Das Thema „Professionelles Fundraising“ geht am besten, wenn ein konkretes Projekt beworben werden kann (z.B. Klettergerüst, Spielhaus,...)
Jürgen Schwuchow hat das Gericht angeschrieben, um neue Bußgelder zugewiesen zu bekommen, hat allerdings keine Rückmeldung erhalten. Steffen Blank spricht nochmals Gudrun Scharl, Leiterin der Justizakademie Pegnitz, an, um nach einer direkten Ansprechperson zu fragen.
 - Die Homepage wurde abgespeckt. Sämtliche Bilder und Links zu Seiten des Anbieters Google wurden gelöscht. Um die Fotos mit Personen verwenden zu können, bräuchten wir von allen Schülerinnen, Schüler und Eltern die Einverständniserklärung. Dies ist

Folge der EU-Datenschutzgrundverordnung. Die Frage ist, ob wir dann die Homepage weiter betreiben. Ein Vorschlag wäre, dass wir im neuen Schuljahr eine Abfrage zusammen mit der Schule starten, die dann so lange gültig ist, bis widersprochen wird. Jürgen Schwuchow schlägt vor, dass wir nach den Pfingstferien alle Schülerinnen und Schüler abfragen. Die neuen Schülerinnen und Schüler werden dann zusammen mit der Schule zu Beginn des neuen Schuljahres 2019/2020 abgefragt.

- Die Unterstützungsbeiträge für ein- oder mehrtägige Theaterbesuche oder Klassenfahrten sind seit mehreren Jahren stabil und wurden nicht angepasst. Da sich die Kosten für Übernachtungen erhöht haben, sollte über die Anpassung der Fördersätze für mehrtägige Aufenthalte nachgedacht werden. Eine Erhöhung für die Förderung bei Schullandheimfahrten wird auf den doppelten Tagessatz von 8,- Euro erhöht. Die Förderung für eintägige Unternehmungen bleibt bei 3,- Euro. Ausgenommen sind die Fahrten der Abschlussklassen. Diese werden nicht gefördert, da dies durch den Trägerverein der Schule geleistet wird. Die Leistung des Fördervereins ist eine freiwillige Leistung und tritt nicht für Förderungen und Unterstützungsleistungen aus dem Bildungspaket ein. Die Förderung erfolgt ab dem neuen Schuljahr 2019/2020. Der Beschluss hat die Gültigkeit von einem Jahr und wird dann auf der nächsten Mitgliederversammlung erneut beschlossen.
- Es wurde von Jürgen Schwuchow Informationen über sog. Roll-Ups eingeholt. In Zusammenarbeit mit der AWO Weidenberg würde ein Roll-Up 40,- Euro kosten. Inhaltlich könnte das Logo und der Name mit wesentlichen Informationen über den Förderverein darauf stehen. Jürgen Schwuchow würde das Angebot einholen, er fragt Unterstützung bei der Umsetzung an. Steffen Blank und Jürgen Schwuchow erarbeiten einen Vorschlag für eine Druckvorlage und senden diese zur Diskussion an den Vorstand weiter.

4. Kassenbericht (Frank Ulmer)

- In diesem Jahr haben wir nur Mitgliedsbeiträge eingenommen. Ursache ist, dass wir weniger Spenden und Bußgelder erhalten

haben. Eine Zusage für eine Klassenfahrt wird noch zurückgebucht, da sie nicht stattgefunden hat. Wir werden daher rund 200,- Euro mehr Ausgaben als Einnahmen haben. Dies ist aber aufgrund der Rücklagen gut zu verkraften. Im kommenden Jahr sollte sich wieder verstärkt um mehr Spenden und Bußgelder angeworben werden. Weitere Einzelheiten können dem vorliegenden Kassenbericht entnommen werden. Jürgen Schwuchow dankt Frank Ulmer für die tolle Arbeit.

5. Bericht des Revisors

- Hermann Döhla hat alle Unterlagen geprüft. Es gibt keine Unstimmigkeiten und alle Einnahmen, Ausgaben, Belege sind vorbildlich dokumentiert. Der Revisor wird auf Antrag des 1. Vorsitzenden Jürgen Schwuchow bei einer Stimme Enthaltung entlastet. Hermann Döhla stellt den Antrag auf Entlastung für den gesamten Vorstand. Dieser wird einstimmig entlastet.

6. Neuwahlen des Vorstands

- Jürgen Schwuchow fragt, ob die Wahlen geheim stattfinden sollen. Es wird kein Antrag auf geheime Wahl gestellt. Herr Enders stellt den Antrag, dass der alte Vorstand wieder zur Wiederwahl vorgeschlagen wird. Alle Mitglieder des alten Vorstands erklären sich Wiederwahl bereit. Der 1. Vorsitzenden Jürgen Schwuchow, der 2. Vorsitzenden Friederike Römer, der Kassier Frank Ulmer und der Schriftführer Steffen Blank werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

7. Ausblick auf kommende Veranstaltungen

- Schulfest in Weidenberg ist am 13.Juli 2019.
- Am 19.Juli 2019 findet das Sommerfest in Bayreuth statt. Die Entlassfeier findet im Anschluss an das Sommerfest ebenso in Bayreuth statt.

8. Verschiedenes

- Die EU-Datenschutzgrundverordnung ist jetzt auf den Aufnahmeantrag mit aufgenommen worden. Jürgen Schwuchow klärt, ob die vorhandenen Mitglieder erneut unterschreiben müssen.
- Herr Enders stellt die Frage, woher der Name Karl-Gebhardt-Schule kommt. Hintergrund ist die Namensähnlichkeit mit einem Leibarzt Himmlers, der allerdings anders geschrieben wird. Karl Gebhardt war Schulleiter der Realschule in Pegnitz und unterstützte den Verein und die Schule. Nach seinem Tod unterstützte Frau Gebhardt die Schule in Weidenberg weiter.

Weidenberg, 05.06.2019

Steffen Blank
Schriftführer